Schule in Neuenholte 2

Wohn- und Geschäftshaus

Schlagwörter: Schule (Institution), Gaststätte, Wohnhaus, Geschäftshaus, Fachwerkgebäude
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege
Gemeinde(n): Hückeswagen
Kreis(e): Oberbergischer Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Ehemalige Gaststätte Buscher in Neuenholte (2008)
Fotograf/Urheber: Attermeyer, Adolf



Von 1835 bis zum Neubau des Schulgebäudes Neuenholte 2 wurden die Kinder des Schulbezirkes Holte im Hause des Händlers und Wirtes Höhfeld zu Neuenholte unterrichtet. Davor dienten Räumlichkeiten auf dem Hof des Landwirtes Heinrich Hebbinghaus in Altenholte als Schule.

Das Objekt Schule in Neuenholte 2 ist ein eingetragenes Baudenkmal (Denkmalliste Stadt Hückeswagen, laufende Nr. 96; LVR-ADR, ObjNr. 10573).

(LVR-Fachbereich Umwelt, 2006)

Kurzbeschreibung des LVR-Amts für Denkmalpflege im Rheinland
Neuenholte 2, Wohn- und Geschäftshaus
Freistehende Wirtschaft auf einer von Wald und Weiden umgebenen Bergkuppe südlich von Hückeswagen.
Erbaut nach Mitte 19. Jahrhundert.
Stattliches verschiefertes Fachwerkhaus mit Krüppelwalmdach, zweigeschossig, dreiseitig mit kleinförmigen Eternittafeln verkleidet, die straßenseitige Traufseite ist verschiefert. Sechs Achsen, Eingang in der Mittelachse mit Oberlicht (das Oberlicht hat die Aufschrift: Manufaktur, Colonialwaren, Wilhelm Paffrath), Gebälkstück und seitlichem Fenster; über der Mittelachse Zwerchhaus mit Fenster und Ladeluke; trotz der äußerlichen Veränderungen (Dacheindeckung, Verschieferung, teilweise Fenster) ist das Gebäude weitgehend im Originalzustand erhalten.

(Dimitrij Davydov und Denis Kretzschmar, LVR-Amt für Denkmalpflege im Rheinland, 2008)

Literatur

Wörsdörfer, Willi (1984): Zur Entwicklung des ländlichen Schulwesens in Hückeswagen nach der Schulreform von 1812. In: 900 Jahre Hückeswagen, S. 104-106. o. O.

Schule in Neuenholte 2

Schlagwörter: Schule (Institution), Gaststätte, Wohnhaus, Geschäftshaus, Fachwerkgebäude
Ort: Wipperfürth
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Ortsfestes Denkmal gem. § 3 DSchG NW
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1850 bis 1900
Koordinate WGS84: 51° 07 36,23 N: 7° 19 50,86 O / 51,12673°N: 7,33079°O
Koordinate UTM: 32.383.195,33 m: 5.665.242,91 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.593.205,36 m: 5.666.588,16 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Schule in Neuenholte 2“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/A-NF-20061114-0013 (Abgerufen: 2. November 2026)

Copyright © **LVR**